
DER Strom
1
1958
9 · JAHR

# Erst planen – dann bauen

**Planungs- und Ausführungsbeispiele**

## *Ihr Architekt rät:*

Wir Architekten und Baumeister haben viele Bauvorhaben, Neu- und Umbauten zu bearbeiten. Einmal geht es um einen Wohnbaublock in der Stadt, ein andermal um ein Ein- oder Zweifamilienhäuschen, das in ruhiger Wohnlage fern dem Großstadtverkehr auf billigem Grund und Boden errichtet werden soll.

*

Ihre Wünsche kennen wir: Ein behaglich eingerichtetes Heim, dessen Sauberhaltung nicht viel Mühe macht und in dem die Hausfrau, die in vielen Fällen tagsüber berufstätig ist, ohne große Kraft- und Zeitaufwendung ihre immer wiederkehrenden Pflichten erfüllen kann. Hierfür sind vielgestaltige und zweckdienliche Einrichtungen geschaffen worden, die auf lange Jahre hinaus alle Ansprüche erfüllen.

*

Besonders wichtig: Sie müssen von vornherein wissen, wie Küche, Badeeinrichtung und Wohnräume später ausgestattet werden sollen. Ihre Ihnen später stets dienstbare Energiequelle, die elektrische Leitung, müssen wir ja schon im Bauplan vorsehen, denn spätere Nachverlegungen sind unschön und teuer.

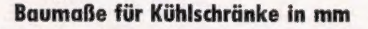
Am Planungsbeispiel erkennen wir, an was man alles denken soll. Die Küche zum Beispiel sollte nach dem Arbeitsablauf geplant werden. Kühlschrank, Elektroherd und Spülbecken — elektrisch heißwasserversorgt — werden mit den Schränken in Arbeitshöhe so angeordnet, daß Sie die Küchenarbeit in einem Fortgang wegesparend abwickeln können. Gleichgültig, ob die Geräte sofort oder erst in eins, zwei Jahren gekauft werden, den Anschluß wollen wir schon jetzt vorsehen: Im Plan ein Beispiel einer elektrischen Installation, an der Sie immer Ihre Freude haben werden.

*Klein der Platzbedarf — groß der Kühlraum*

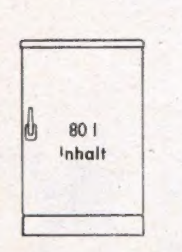


*Ob die Küche groß, ob klein, vollelektrisch soll sie sein*





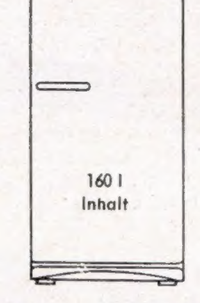
**Baumaße für Kühlschränke in mm**




Höhe 850, Breite 532, Tiefe 592

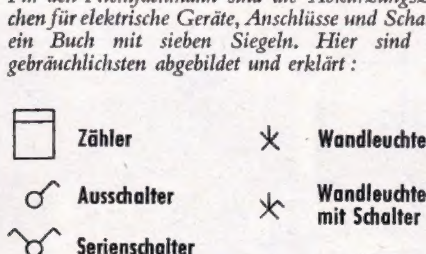



Höhe 1075, Breite 590, Tiefe 710




Höhe 1385, Breite 710, Tiefe 761

Die Elektro-Fachgeschäfte und die Beratungsstellen der Elektrizitätswerke geben Ihnen gerne Prospekte über Geräte, in denen Sie kleine Zeichnungen, wie wir sie hier abbilden, mit genauen Maßen finden. Dort werden Sie auch über Anordnung, Ausführungsart und die für Ihre Verhältnisse geeignetsten Typen beraten. Die wenigen Beispiele zeigen Ihnen, daß wir beim Neu- oder Umbau von der Einrichtung ausgehen sollen. Erst sollten Sie diese festlegen und dann vom Architekten den Grundriß gestalten lassen, denn wenn erst einmal die Wände stehen und die Türrahmen erstellt sind, lassen sich die Räume nicht mehr ohne große Kosten an Länge oder Breite verändern. Darum: Erst planen — dann bauen und . . . an spätere Erweiterungsmöglichkeiten denken.



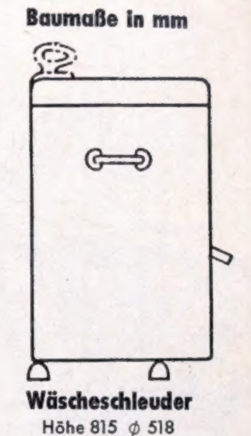
*Für den Nichtfachmann sind die Abkürzungszeichen für elektrische Geräte, Anschlüsse und Schalter ein Buch mit sieben Siegeln. Hier sind die gebräuchlichsten abgebildet und erklärt:*

| | |
|---|---|
| **Zähler** | **Wandleuchte** |
| **Ausschalter** | **Wandleuchte mit Schalter** |
| **Serienschalter** | **Leuchtstofflampe** |
| **Wechselschalter** | **Elektro-Herd** |
| **Steckdose** | **Kühlschrank** |
| **Steckdose mit Schutzkontakt** | **Elektro-Heißwasserbereiter** |
| **Zweifach-Steckdose** | **Elektro-Wärmestrahler** |
| **Steckdose mit Schalter** | **Rundfunkempfangsgerät** |
| **Zweifach-Antennensteckdose** | **Fernsehempfangsgerät** |
| **Leuchte** | |

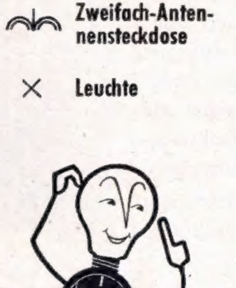


*Beispiel einer Waschküche in einem Mehrfamilienhaus*

**Baumaße in mm**



**Wäscheschleuder**
Höhe 815 ⌀ 518





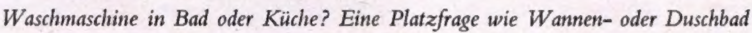
**Kaufen Sie Elektrogeräte nur beim Fachmann!**



**Waschmaschinen**

**halbautomatisch**
Höhe 896
Breite 591 Tiefe 488

**vollautomatisch**
Höhe 820
Breite 710 Tiefe 580



*Waschmaschine in Bad oder Küche? Eine Platzfrage wie Wannen- oder Duschbad*





Der Fachmann berät Sie individuell und unverbindlich. Beim Elektro-Installateur, beim Elektro-Fachhandel und in der Elektroabteilung des guten Einzelhandelsgeschäftes erhalten Sie Qualitätsware zu soliden Preisen. Alle Elektrogeräte werden Ihnen gern praktisch vorgeführt, und Sie haben beim Fachmann die Garantie für fachgerechte Montage und zuverlässigen Kundendienst. Bedenken Sie auch, daß nur vorschriftsmäßige Geräte Sicherheit bieten.

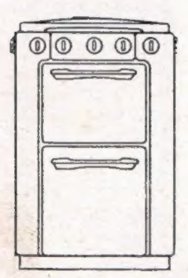
Achten Sie beim Einkauf auf das Prüfzeichen und das Herkunftszeichen, die in der Regel auf den Geräten angebracht sind! Sofern sie fehlen, lassen Sie sich eine Bescheinigung aushändigen, in der die VDE-mäßige Ausführung verbürgt wird.

**„Nur richt'ger Einkauf spart Verdruß — Zum Fachmann . . .**

**. . . rät Elektrikus.**

**Baumaße für Elektroherd und Kohlebeistellherd in mm**

Höhe 820
Tiefe 615



Breite 520

Breite 440





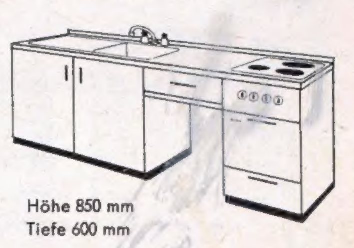


Höhe 525 Breite 355 Tiefe 250 Höhe 1065 ⌀ 475

**Baumaße für Elektroheißwasserbereiter in mm**

**Küchenkombination Spüle – Arbeitsfläche – Elektroherd**

Heißwasserbereiter im Schrank unter der Spüle angebracht



Höhe 850 mm
Tiefe 600 mm



# Wir fahren elektrisch durch Stadt und Land

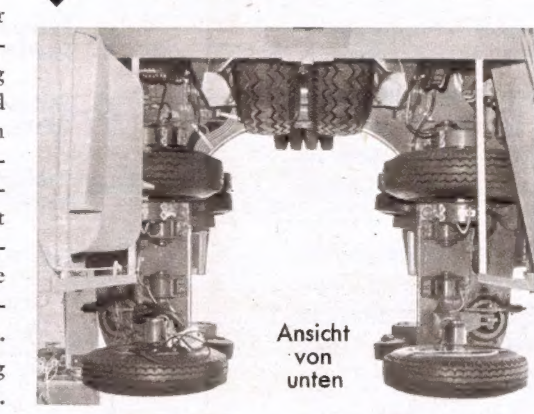



Das Titelbild einer Zeitschrift aus dem Jahre 1907 zeigt die Konstruktion einer Einschienenbahn, die nicht kippt, weil große Kreisel sie im Gleichgewicht halten.



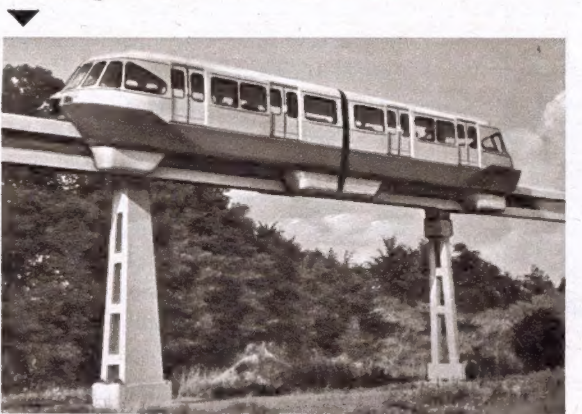
Städteplaner, Verkehrsfachleute und Techniker zerbrechen sich die Köpfe, wie sie die wachsende Verkehrsnot beheben können. An Vorschlägen fehlt es nicht. Der Schwede Axel Wenner-Gren hat mit deutschen Technikern eine besonders kühne Lösung entwickelt, die Alweg-Bahn, aus den Veröffentlichungen der Presse schon vielen ein Begriff. Künftig wird es leichter sein, die vielen auswärts wohnenden Berufstätigen rasch, sicher und geräuscharm zu ihren Arbeitsplätzen in den Industriestädten zu bringen. Alweg soll aber auch größere Entfernungen überwinden und zum Beispiel einmal in dichtbesiedelten Gegenden die einzelnen Städte durch einen zügigen Schnellverkehr miteinander verbinden. Zukunftsmusik: Selbst weit auseinander liegende Großstädte sollen durch ein Schnellverkehrsnetz (Geschwindigkeit 300 km in der Stunde!) erreichbar werden. Das Ausland hat diese Idee sofort aufgegriffen. Auch bei uns wird an diesem Projekt ernsthaft gearbeitet, nachdem auf der Versuchsstrecke in Köln-Fühlingen alle Prüfungen glänzend bestanden wurden und die Bau- wie Instandhaltungskosten nur den sechsten Teil derer anderer Verkehrseinrichtungen betragen. Außerdem: durch Elektro-Antrieb zügiges Fahren ohne Beeinträchtigung von Mensch und Landschaft durch Dampf-, Gas- und Rauchentwicklung.

*Die gummibereifte Alweg-Bahn fährt geräuscharm und erschütterungsfrei. Diese beiden seitlichen Stützreifenpaare machen sie völlig kippsicher.* ▼




▲ *Diese Aufnahme von Probefahrten auf der Versuchsstrecke stellte uns freundlicherweise die QUICK zur Verfügung.*

*Auf biegsamen Aluminiumbalken, die von schlanken Stützpfeilern getragen werden, geht es in rascher Fahrt, unbehindert vom sonstigen Verkehr, durch Stadt und Land.* ▼





*Ein Bahnhof an der Versuchsstrecke. Für die Personenbeförderung werden die Alweg-Bahnsteige später Rolltreppen erhalten.*

ir alle Strom für alles – für alle Strom für alles – für alle Strom für alles – für alle Strom für alles – für alle Strom für alles – für alle Strom für alles – für alle Strom f

**Stundenleistung 150 Kilo Schrot.** *Geschrotet wird der Tagesbedarf meist automatisch in der Nacht oder ohne Automatik in der Arbeitspause, wie hier, mit diesem kleinen transportablen Antriebsmotor. 85 kg Roggen mit nur 1 kWh.*

**So fing es an.** *An die Stelle des alten Kohleherdes trat ein 4-Platten-Elektroherd, der 6, 8, 12 Personen versorgen kann und durch Vollautomatik keine Aufsicht braucht. Daneben in richtiger Arbeitshöhe ein umgearbeitetes Küchenbüfett. Vor einigen Monaten trat an die Stelle des breiten Kohleherdes ein moderner Kohlebeistellherd für Raumheizung. Er hat geringen Platzbedarf. Den Heißwasserbedarf deckt ein Elektrokleinspeicher von 15 Liter Inhalt.*



**Früh übt sich.** *Der Ausbildung der weiblichen Jugend wird auf dem Lande heute große Sorgfalt gewidmet. Hier lernen die jungen Mädchen alles kennen, was zur modernen Hauswirtschaft gehört; natürlich auch den richtigen Umgang mit den elektrischen Helfern im Haushalt. Schule und Elektrizitätsversorgung arbeiten hier Hand in Hand, damit die neuesten Erkenntnisse dienstbar gemacht werden können.*

**Hier wird nicht etwa Milch abgefüllt,** *sondern gestrickt. Diese kleine Strickmaschine leistet wahre Präzisionsarbeit. Elektrisch-automatisch gesteuert, wachsen hier nach gelochten Vorlageblättern am laufenden Band aus Garnen verschiedenster Farbtönungen kleine Kunstwerke mechanischer Strickarbeit von unbestechlicher Gleichmäßigkeit. Wichtig ist aber auch bei dem Mangel an Fachkräften, daß eine dieser Maschinen drei Handstrickmaschinen ersetzt und ein Facharbeiter drei bis vier solcher elektrisch-automatisch arbeitenden Maschinen bedienen kann. Elektrizität ist auch aus der gewerblichen Arbeit nicht mehr wegzudenken.*





# BASTELECKE

Wer von euch hat schon einmal darüber nachgedacht, wie es möglich ist, eine Lampe im Treppenhaus durch zwei Schalter (oben und unten) aus- und einzuschalten? Die Anlage ist einfacher als ihr denkt. Zunächst bauen wir uns das Treppenhaus aus einer Sperrholzplatte (eventuell Hartfaserplatte), die wir nach den Maßen der Abb. 1 aussägen. Die Treppenstufen malen wir auf. Damit das Treppenhaus auch steht, leimen wir zwei Füße (Abb. 2) darunter. Nun beginnt die Installation, die wir natürlich „unter Putz", auf der Plattenrückseite verlegen. Die Fassung für das Glühlämpchen (3,5 V) schrauben wir in der Mitte des Treppenhauses mit zwei kleinen Holzschräubchen fest. Direkt daneben bohren wir zwei Löcher durch die Platte zur Durchführung der Zuleitungen. Die Bauweise der Schalter zeigt uns die Abb. 3 (Rückseite). Die Abb. 4 gibt uns noch weitere Einzelheiten an. Zu jedem Schalter gehören 4 paarweise gegenüberliegende blanke Blechstreifen in der Größe 2 cm × 0,75 cm (Abstand von zwei gegenüberliegenden Streifen 4 cm). Die Bleche werden mit kleinen Holzschrauben befestigt. Die beweglichen Schalterteile zeigt die Abb. 4 (Längsschnitt). In der Mitte zwischen den vier Schalterblechen bohren wir ein Loch mit einem etwas größeren Durchmesser, als ihn die Gewindeschraube hat. Die Schraube sollte etwa 3,5 cm lang sein und einen Durchmesser von 0,4 cm haben. Die Teile der Abb. 4 bedeuten von links nach rechts: Holzstück (4 cm mal 1,5 cm), Mutter, Unterlegscheibe (Vorderseite) und Unterlegscheibe, Mutter, Holzstück (3 cm × 1,5 cm), Blechstreifen (8 cm mal 0,75 cm), Mutter (Rückseite). Die Verlegung des Klingeldrahtes zeigt die Abb. 3. Zu beachten ist dabei, daß die Drähte an den Anschlußstellen blank gemacht werden müssen. Die Batterieanschlüsse sind zwei Holzschrauben, die nur halb eingedreht werden. Eine Taschenlampenbatterie kann nun leicht mit zwei Klingeldrähten angeschlossen werden.

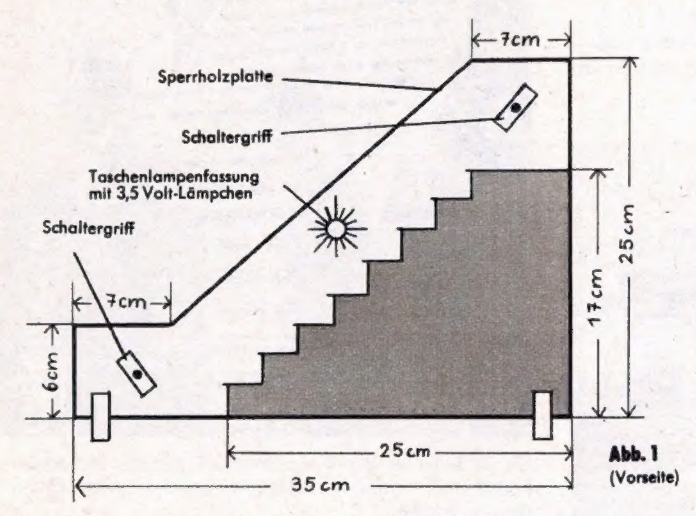



**Abb. 1**
(Vorseite)

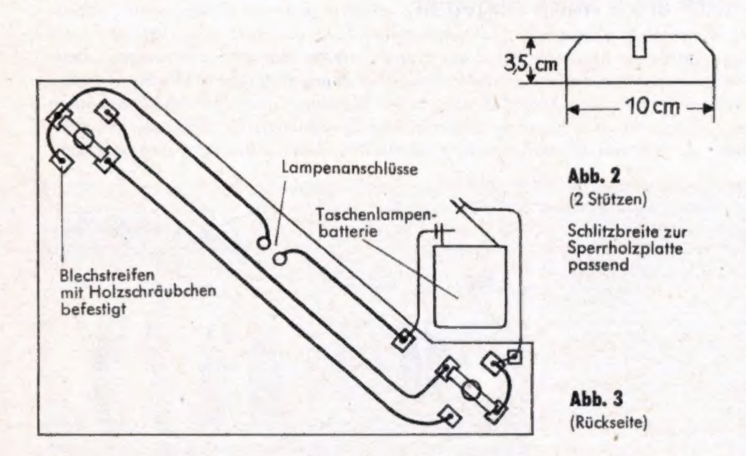



**Abb. 2**
(2 Stützen)
Schlitzbreite zur Sperrholzplatte passend

**Abb. 3**
(Rückseite)

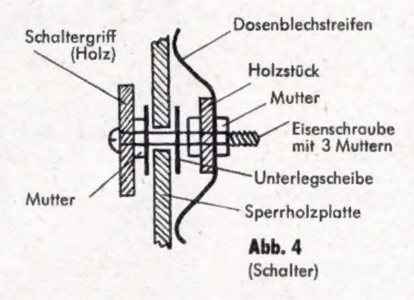


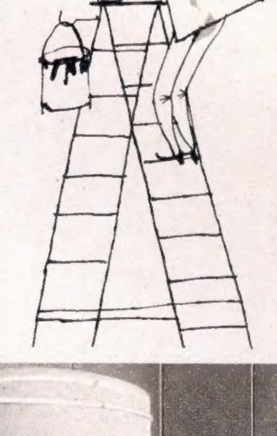

**Abb. 4**
(Schalter)




In Stadt und Land werden nach dem Gefrierverfahren Nahrungsgüter, meist in naturfrischem Zustand, bei minus 18° C eingefroren. Die Nähr- und Geschmackstoffe, auch die Vitamine bleiben weitgehend erhalten. Die Lebensmittel werden auf Monate hinaus zum eigenen Verbrauch oder zum späteren Verkauf in der Stadt aufbewahrt. Hierfür haben sich Gemeinschaftsanlagen und Gefriertruhen sehr bewährt; letztere auch für Pensionen, Gaststätten, Feinkostgeschäfte und Konditoreien.
Sogar Haushaltkühlschränke verfügen schon über ein geschlossenes Gefrierfach, in dem eingefrorene Lebensmittel noch tagelang aufbewahrt werden können. So hat man auch über das verlängerte Wochenende hinaus oder für mehrere Feiertage stets reichhaltige Vorräte griffbereit.
Von großer Wichtigkeit für die sichere Erhaltung des eingefrorenen Gutes ist einwandfreies Verpackungsmaterial und richtige Vorbereitung. Alle, die sich für das Gebiet des Einfrierens, ob in Gemeinschaftsanlagen oder im Haushalt, interessieren, können von uns die 40seitige Lehrschrift „abc für das Einfrieren von Frischerzeugnissen" von Elisabeth Herrmann, Ilse Heß und Elisabeth Meyer-Haagen gegen eine Schutzgebühr erhalten. In dieser Broschüre sind alle Fragen des Einfrierens ausführlich behandelt. Zehn Tabellen auf Grund jahrelanger Versuche, und praktische Anleitungen für die zweckmäßige Verarbeitung der eingefrorenen Frischerzeugnisse sowie die richtige Verwendung eingefrorener Frischerzeugnisse bieten mit vielen erprobten Rezepten eine wertvolle Hilfe. Postkarte genügt.



# Was der elektrische Markt bietet



## Wohnungspflege

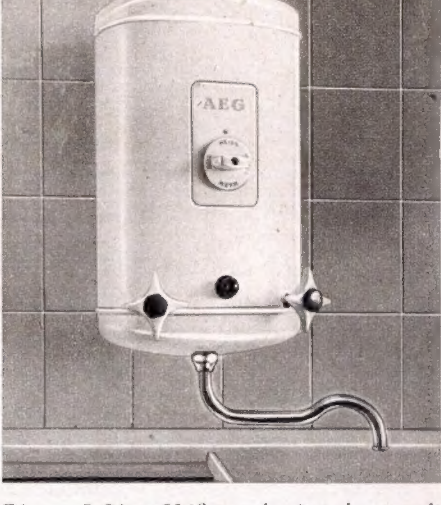
Der große Frühjahrsputz kommt mehr und mehr aus der Mode, ebenso, wie man dank der elektrischen Waschmaschinen nicht mehr von der „großen Wäsche" spricht. Schmutz und Staub entfernen wir nicht mehr mit dem Kehrbesen, sondern mit dem Staubsauger, dessen Zubehör vielgestaltig verwendbar ist. Festsitzender Schmutz läßt sich mit Warmwasser und einem Waschmittel mühelos beseitigen. Wenn wir einen Elektrospeicher besitzen, geht das so „zwischendurch": Hahn auf — und schon fließt Heißwasser. Schließlich soll auch der Boden wieder blankgemacht werden; das besorgt der Elektrobohner. Wir selbst brauchen uns nicht anzustrengen. Schmutz ist ein weiter Begriff: Streichhölzer, Zigarettenstummel, Straßenbahnfahrscheine und die Erdspuren von Ursels Gartenschuhen finden sich im Hausflur und auf der Treppe. Dies alles schluckt Ihr Staubsauger, genauso wie die Krümel von Nahrungsmitteln, die wir in den Schubfächern und den Gleitschienen der Schiebetüren unserer Küchenschränke vorfinden. Elektrogeräte leisten vielgestaltig Hilfe bei der Wohnungspflege, wenn wir sie richtig einzusetzen wissen.



*So sparen wir uns mühevolles Bücken, denn dank eines gekrümmten Saugrohres gelangen wir mit unserem modernen Staubsauger und seinem richtigen Zubehör auch unter Schränke, Betten und Couch.* Foto Progress

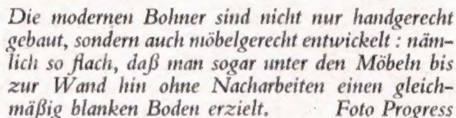
*Nicht nur im Hosenaufschlag, auch in den Taschen unserer Kleidung sammeln sich mancherlei Rückstände, die wir mit einer Fugendüse an einem gebogenen Verlängerungsrohr handlich absaugen können. Auch die Nähte der Bett- und Kopfkissenbezüge behandeln wir vor der Wäsche ebenso. Auf diese Weise können wir Stoffasern und Staubablagerungen hygienisch entfernen.* Foto Miele






*Dieser 5-Liter-Heißwasserbereiter beansprucht wenig Raum. Er liefert je nach der Einstellung des Reglerknopfes warmes, mittelwarmes oder heißes Wasser. Eine Aufsicht benötigt er nicht; er arbeitet, wie viele Elektrogeräte, automatisch. Je nach dem Verwendungszweck können wir dem Schwenkhahn temperaturrichtiges Wasser entnehmen. Eine Signallampe zeigt an, wenn der Strom sich selbsttätig ein- und ausschaltet.* Foto AEG





*Die modernen Bohner sind nicht nur handgerecht gebaut, sondern auch möbelgerecht entwickelt: nämlich so flach, daß man sogar unter den Möbeln bis zur Wand hin ohne Nacharbeiten einen gleichmäßig blanken Boden erzielt.* Foto Progress



*Und noch eine Neuerung: An Stelle des Staubsacks wird ein Wachsverteiler angebracht. Er sprüht das Wachs hauchdünn auf den Boden. Die drei Bohnerscheiben reiben es ein. So ist Bodenpflege ein Kinderspiel.* Foto Fakir

*Copyright by Energie-Verlag GmbH, Heidelberg*
*Verantw. Redakteur: B. L. Bührlein, Heidelberg*
*Fotos: Alweg-Lambertin, Bosselmann, Buschhausen, DuMont, Historia-Photo, Kortokraks & Ließ, Kreuder, Lill, Retzlaff, Zemann, Werkfotos.*

## *Achtung!* *für alle Kunden* *Wichtig!*

Wir setzen alle Kunden des Elektrizitätswerkes Rheinhessen davon in Kenntnis, daß wir in

**WORMS,** Wilhelm-Leuschner-Straße 15, erstes Stockwerk Zimmer 3,
Telefon 43 43 und in

**WÖRRSTADT,** Schlagstraße 6 (jeden Freitag von 13-18 Uhr geöffnet)
Telefon: Wörrstadt 70

einen Beratungsdienst und Ausstellungsräume unterhalten.

Es ist jedem Kunden die Möglichkeit gegeben, sich an diesen Stellen von Fachkräften kostenlos und unverbindlich beraten zu lassen, bezüglich Anschaffung, Anschlußmöglichkeiten und Kosten, Stromtarifen und Installation. Haben Sie einen Neubau, Umbau, die Einrichtung einer Küche oder eines Badezimmers mit modernen elektrischen Geräten vor, besuchen Sie erst unsere Ausstellungsräume und hören Sie unseren Rat.

Das Teuerste ist nicht immer das Richtige. Das trifft auch auf das Billigste zu. Die Geräte müssen Ihrem persönlichen Bedarf angepaßt und deshalb wirtschaftlich sein.

Schon bei der Planung der Elektro-Installation muß berücksichtigt werden, welche Geräte sofort oder später noch angeschlossen werden sollen. Mit geringen Mehrkosten können Sie bei einem Neu- oder Umbau Leerrohre verlegen lassen, die es Ihnen später ermöglichen, mühelos jedes Elektrogerät anzuschließen.

Vergessen Sie nicht: Elektrogeräte sind die besten und zuverlässigsten Helfer für die überbelastete Hausfrau! Elektroherde, Heißwassergeräte für Küche, Bad und Gewerbe, Waschmaschinen, Kühlschränke, Tiefkühltruhen und Küchenmaschinen in allen Größen warten auf ihren Einsatz, um Ihnen die Arbeit zu erleichtern.

Auch unsere gut geschulte Haushaltberaterin steht Ihnen für alle hauswirtschaftlichen Belange gerne beratend zur Seite, sei es zwecks Anschaffung oder Einführung von Elektrogeräten.

Ist es Ihnen nicht möglich, unsere Ausstellungsräume zu besuchen, beraten wir Sie ebenso gern und unverbindlich in Ihrem Heim. Eine Postkarte oder telefonischer Anruf an obige Adressen genügt. Machen Sie von unserem Angebot regen Gebrauch — wir freuen uns, Sie beraten und bedienen zu dürfen.

**Nützet den billigen Nachtstrom (pro kWh — 6 Pf) durch die praktischen und preiswerten**

**ELEKTRO-HEISSWASSERSPEICHER,**
**FUTTERDÄMPFER UND NACHTSTROMSPEICHERÖFEN.**

Bei Anschaffung dieser Geräte ist die Hausanschlußverstärkung von Zwei- auf Vierleiter in Ortsnetzen 220/110 V kostenlos.

**Elektrizitätswerk Rheinhessen**
**Aktiengesellschaft**

**Elektro-Gemeinschaft**
**Rheinhessen und Ried**